

Bibliographischer Hinweis sowie Verlagsrechte bei den online-Versionen der DD-Beiträge:



**Halbjahresschrift für die Didaktik
der deutschen Sprache und
Literatur**

<http://www.didaktik-deutsch.de>
10. Jahrgang 2005 – ISSN 1431-4355
Schneider Verlag Hohengehren
GmbH

Petra Josting

**BERICHT ÜBER DIE 15.
TAGUNG DER AG MEDIEN IM
SYMPOSION
DEUTSCHDIDAKTIK AN DER
UNIVERSITÄT DUISBURG-
ESSEN**

In: Didaktik Deutsch. Jg. 10. H. 18. S.106.

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. – Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden.

Petra Josting

BERICHT ÜBER DIE 15. TAGUNG DER AG MEDIEN IM SYMPOSION DEUTSCHDIDAKTIK AN DER UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN

Am Fachbereich Literatur- und Sprachwissenschaften/ Germanistik der Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, fand am 25./26. Juni 2004 die 15. Tagung der AG Medien zum Thema *Sprache und Medien* statt. Kolleginnen und Kollegen von 15 Hochschulen sowie aus unterschiedlichen Bereichen der Lehrerbildung und Lehrerweiterbildung haben sich zwei Tage mit dem Thema beschäftigt.

Können freie Aufgaben am Computer das Lesenlernen fördern, lautete der Vortrags-titel von Mechthild Dehn (Hamburg), die Ergebnisse des BLK-Projekts *Schwimmen lernen im Netz – Neue Medien als Zugänge zu Schrift und (Schul)-Kultur* (2000-2003) vorstellte. Jens Runkehl (Darmstadt) und Torsten Siever (Hannover) setzten sich in ihrem Vortrag *SMS – Kommunikation und Vermittlung* in Abgrenzung zu anderen computervermittelten Kommunikationsformen mit den Rahmenbedingungen und dem konkreten Sprachgebrauch von SMS-Nutzern auseinander. In seinem Vortrag *Das blaue Wunder: Text-Bild-Bezüge in alten und neuen Medien* erörterte Ulrich Schmitz (Essen) anhand ausgewählter Beispiele aus Presse und Internet, wie Koalitionen und Metamorphosen, Junctionen und metaphorische Bezüge zwischen Text und Bild analysiert werden können.

Jürgen Fröhlich (Essen) machte in seinem Vortrag *„Stück für Stück“: Partionierung und Fragmentierung von Lehrinhalten aus altgermanistischer Perspektive* mit den Transformationsphänomenen fragmentierter Lehre in der Zeit des medialen Wandels von der Handschrift zum Buchdruck bekannt. ‚Kinderwissen‘ im Sachbuch stand im Mittelpunkt der Ausführungen von Sigrid Thielking (Ludwigsburg); ihr Thema lautete: *Die mediatisierten ‚Sprachen‘ heutigen Kinderwissens: Angebotsstrukturen, Präsentationsformen und Lernformate*. Über Internet-Recherchen von Grundschulkindern im (sprach-)didaktischen Kontext referierte Sibylle Seib (Köln).

Die nächste Arbeitstagung der AG Medien findet am **21./22. Januar 2005** zum Thema *Medien zwischen Ikonographie und Textbegriff* an der PH Ludwigsburg statt. Anmeldung: bis 15. Dezember 2004. Kontaktadresse: Prof. Dr. Gudrun Marci-Boehncke, Abt. Deutsch u. Prof. Dr. Matthias Rath, Abt. Philosophie, PH Ludwigsburg, Postfach, 71602 Ludwigsburg. Mail: Marci-Boehncke_Gudrun@ph-ludwigsburg.de

Anschrift der Verfasserin:

Prof. Dr. Petra Josting, Universität Duisburg-Essen, FB 3, Universitätsstraße,
44117 Essen, petra.josting@uni-essen.de